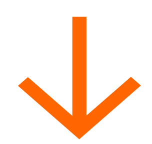




Miduca AG

Miduca AG: Fokussierung des Standortportfolios



Die Miduca AG will die Attraktivität ihrer Standorte sowie der digitalen und physischen Infrastrukturen laufend optimieren. Um das Kundenerlebnis weiter zu verbessern, investiert sie in innovative Standortkon-

zepte, digitale Lernformate und modernste Technologien. Dabei fokussiert sie ihre Mittel auf Standorte mit grosser Reichweite und hohem Marktpotential. Im Rahmen einer eingehenden Analyse wird die Schliessung der drei Standorte Brig, Sursee und Thun notwendig.

Datum 14.03.2024

Format Medienmitteilung

Die Miduca ist bestrebt, den Kundinnen und Kunden der Klubschule Migros und des IBAW, Instituts für berufliche Aus- und Weiterbildung auch in Zukunft ein attraktives Lernumfeld zu bieten. Sie setzt innovative Standortkonzepte um, wie zum Beispiel in der Klubschule Basel, welche 2024 ein topmodernes Center im Clime-Neubau auf dem Grosspeter-Areal eröffnet. Zudem treibt sie den Ausbau des Online-Angebots entlang der bestehenden Kundenbedürfnisse weiter voran. Sie investiert in digitale Lernformate und modernste Technologie, um der breiten Bevölkerung auch unabhängig vom Wohnort ein attraktives Kurs- und Weiterbildungsangebot in der ganzen Schweiz anzubieten.

Fokussierter Einsatz der vorhandenen Mittel und Standortschliessungen

Um diese zukunftsorientierten Investitionen zu realisieren, müssen die vorhandenen Mittel effizient an Standorten mit grosser Reichweite und hohem Marktpotenzial eingesetzt werden. Dies führt zur Entscheidung, die Klubschulen an den Standorten Brig und Sursee per Ende Juni 2024 und die Klubschule Thun per Ende Dezember 2024 zu schliessen. Darüber hinaus werden die zwei Räume in Lyss per Ende 2024 nicht mehr genutzt. Stark nachgefragte Kurse werden, wo immer möglich, in externen Räumlichkeiten weitergeführt. So werden beispielsweise die sehr beliebten Schwimmkurse in Thun weiterhin im Hallenbad Oberhofen angeboten.

Für Kundinnen und Kunden, die bereits Angebote in den erwähnten Standorten gebucht haben, werden Alternativen bereitgestellt. Bei Fragen oder Anliegen steht das Kundenservice Center der Klubschule zur Verfügung.

Für die von den Standortschliessungen betroffenen Mitarbeitenden in der Administration und Lehrpersonen werden wo immer möglich interne Alternativen angeboten. Die Miduca nimmt ihre Verantwortung als soziale Arbeitgeberin wahr und offeriert von einer Kündigung betroffenen Mitarbeitenden einen umfassenden Sozialplan mit vielfältigen Unterstützungsmassnahmen, welcher in enger Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern erarbeitet wurde.

Vielfältiges Bildungs- und Freizeitangebot für die breite Bevölkerung

Die Miduca verfolgt konsequent ihr Ziel, ihre Kundinnen und Kunden mit inspirierenden Angeboten, innovativen Lernformaten und einem motivierenden Lernumfeld zu begeistern. Bildungsinteressierte profitieren weiterhin von einem vielfältigen und flächendeckenden Angebot an über 20 Standorten in der ganzen Schweiz. Der Fokus liegt in der Klubschule unverändert auf den drei Kernbereichen «Sprachen», «Gesundheit» und «Kreativität» während das IBAW qualitativ hochstehende und praxisnahe Bildungsangebote in den Bereichen Wirtschaft, Informatik und Ausbildung der Ausbildenden anbietet.

Die **Miduca AG** ↗ ist ein Unternehmen der Migros-Gruppe und begeistert ihre Kundinnen und Kunden mit inspirierenden Bildungs- und Freizeitangeboten, innovativen Lernformaten und einem motivierenden Lernumfeld.

Als Dachorganisation führt sie die eigenständigen Marken Klubschule Migros (ausgenommen Klubschulen der Genossenschaft Migros Ostschweiz), IBAW (Institut für berufliche Aus- und Weiterbildung), Tanzwerk101, Eventlocation eins0eins, Welle7 Workspace und das Restaurant the flow. **www.miduca.ch** ↗

Kontakte

Medienstelle

Migros-Genossenschafts-Bund

Kontakt für Kunden

M-Infoline





Nutze die Migros App für schnelleres Einkaufen